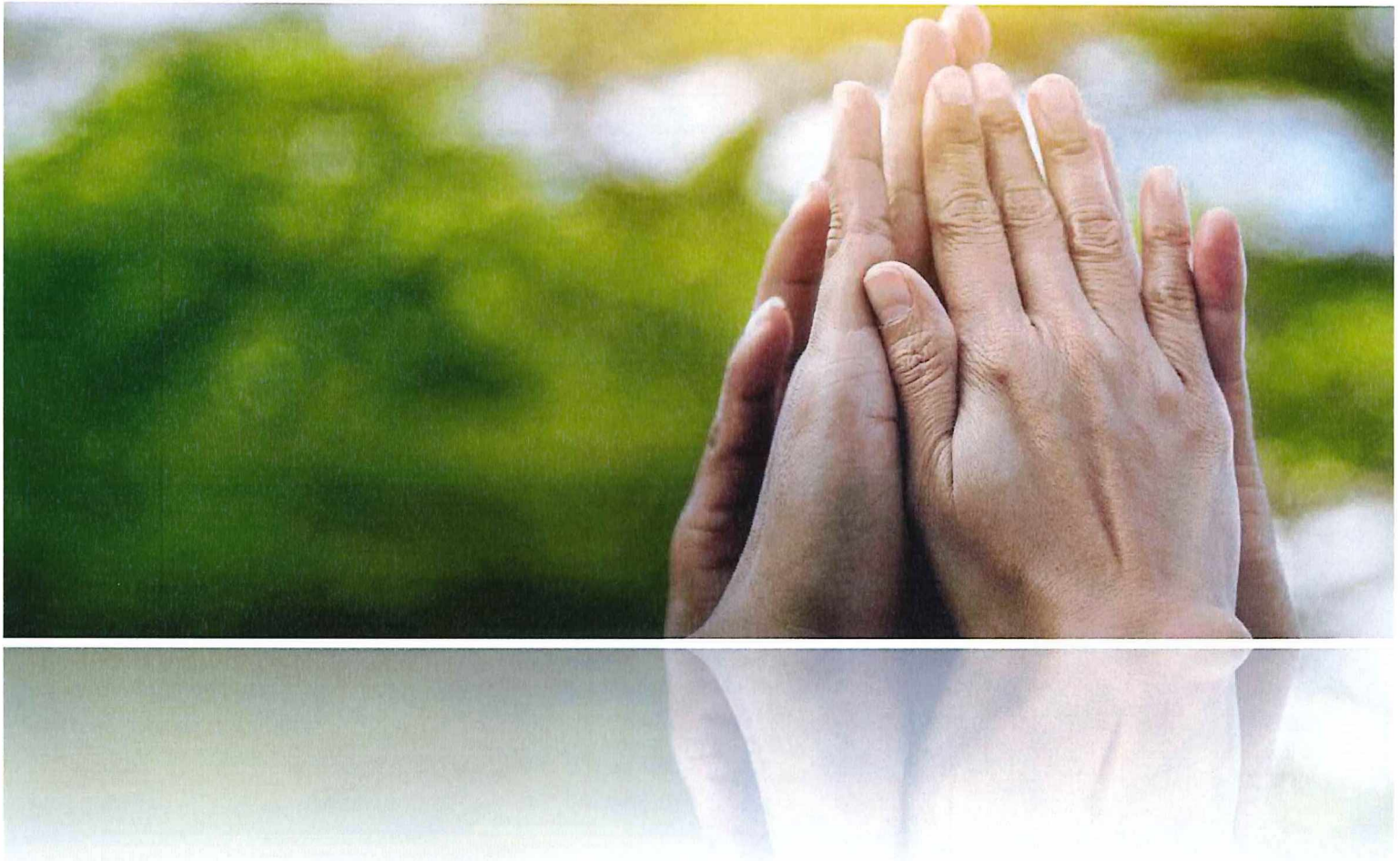


# GRUNDSATZ- ERKLÄRUNG

- der Unternehmen der Jakob Becker Gruppe -





## VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

Die Jakob Becker Gruppe ist sich ihrer Verantwortung bewusst und verpflichtet sich zur Einhaltung der Grundsätze des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes. Eine effiziente, transparente als auch nachhaltige Lieferkette ist unerlässlich, da sie Auswirkungen auf unsere Unternehmensgruppe, deren Lieferanten, Kunden, die Umwelt und die Gesellschaft als Ganzes hat.

Eine verantwortungsvolle Lieferkette stellt sicher, dass Menschenrechte respektiert werden, Arbeitsbedingungen fair sind und Diskriminierung vermieden wird.

Mit unseren Handlungen und Entscheidungen tragen wir dazu bei, nachhaltige sowie verantwortungsvolle Lieferketten aufzubauen. So gehen wirtschaftlicher Erfolg, soziale Verantwortung und Umweltschutz Hand in Hand.

Die Unternehmen der Jakob Becker Gruppe unterstützen die vorliegende Grundsatzerklärung und setzen sie um.

Sie tritt nach Unterzeichnung durch die Konzerngeschäftsführung der Jakob Becker Gruppe am 01.01.2024 in Kraft.

---

Thomas Becker  
Geschäftsführer

---

Dr. Thorsten Kohl  
Geschäftsführer

---

Matthias-Karl Lettermann  
Geschäftsführer

---

Gerold Münster  
Geschäftsführer

---

Christian Tauchmann  
Geschäftsführer



## Menschenrechte und Arbeitsstandards

---

Die Jakob Becker Gruppe respektiert die grundlegenden Menschenrechte aller Personen entlang ihrer Lieferkette und lehnt jegliche Form von Zwangsarbeit, Kinderarbeit oder Diskriminierung ab. Wir stellen sicher, dass unsere Lieferanten angemessene Arbeitsbedingungen bieten, einschließlich fairer Entlohnung und angemessener Arbeitszeiten. Eine sichere als auch gesunde Arbeitsumgebung für alle Mitarbeitenden wird gefördert.

## Umweltschutz

---

Es ist unsere Verpflichtung verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen umzugehen sowie negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Unser Ziel ist es, in unseren Unternehmen CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren als auch umweltfreundliche Praktiken entlang unserer gesamten Lieferkette zu verbessern. Daneben wird die Förderung erneuerbarer Energien zu unterstützt und der ökologische Fußabdruck zu reduziert.

## Risikomanagement und Risikoanalyse

---

Die Jakob Becker Gruppe hat ein Risikomanagement eingerichtet und führt regelmäßige Risikoanalysen entlang ihrer Lieferkette durch, um potentielle Risiken in Bezug auf Menschenrechtsverletzungen, Arbeitsstandards sowie Umweltauswirkungen zu identifizieren. Basierend auf diesen Analysen werden geeignete Maßnahmen zur Risikominderung entwickelt und konsequent umgesetzt.

## Transparenz und Zusammenarbeit

---

Wir streben eine offene als auch transparente Kommunikation mit unseren Lieferanten an und erwarten von ihnen, dass sie uns über ihre Lieferkettenstrukturen, Produktionsprozesse sowie die Einhaltung der Grundsätze des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes informieren. Gemeinsam arbeiten wir daran, Verbesserungen zu erzielen und Herausforderungen anzugehen. Dabei wird der Dialog mit relevanten Interessengruppen, einschließlich Gewerkschaften und lokalen Verantwortlichen, gefördert.

## Schulung und Ressourcen

---

Unsere Mitarbeitenden werden geschult, um das Bewusstsein für die Bedeutung einer nachhaltigen Lieferkette zu stärken. Dabei unterstützen wir den Aufbau von Ressourcen entlang der Lieferkette, um die Einhaltung der Grundsätze des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes zu erleichtern.



## Überprüfung und Berichterstattung

---

Die Jakob Becker Gruppe verpflichtet sich zur regelmäßigen Überprüfung ihrer Fortschritte bei der Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes. Dafür werden transparente Berichte über unsere Maßnahmen und Fortschritte in Bezug auf die Einhaltung der Grundsätze des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes erstellt. Wir sind bestrebt, unsere Mitarbeitenden, Kunden als auch Lieferanten regelmäßig über unsere Bemühungen zu informieren und ihnen Einblicke in unsere Lieferkettenpraktiken zu geben.

## Zusammenarbeit mit Lieferanten

---

Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten stellen wir sicher, dass sie die Grundsätze des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes verstehen und umsetzen. Von ihnen wird erwartet, dass sie ihre eigenen Lieferanten zur Einhaltung dieser Grundsätze verpflichten. Durch eine enge Zusammenarbeit können gemeinsam positive Veränderungen bewirkt werden.

## Kontinuierliche Verbesserung

---

Die Jakob Becker Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, ihre Leistung kontinuierlich zu verbessern, fortschrittliche Verfahren anzuwenden und die Optimierung der eigenen Prozesse in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsstandards als auch Umweltschutz zu fördern. Feedback und Beschwerden werden ernst genommen und als entsprechende Grundlage für Verbesserungen genutzt.

## Rechenschaftspflicht

---

Wir sind bereit, für unsere Handlungen und Entscheidungen in Hinblick auf die Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes Rechenschaft abzulegen. Zur Sicherstellung der Einhaltung unserer Verpflichtungen unterstützen wir unabhängige Überprüfungen und Audits. Falls es zu Verstößen gegen die Grundsätze des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes kommt, werden angemessene Maßnahmen ergriffen, um diese zu beheben sowie zukünftige Verstöße zu verhindern.



## KONTAKT

Bei Fragen zur Grundsatzklärung, können Sie sich mit ihrem Anliegen jederzeit an die Jakob Becker GmbH & Co. KG wenden.

Die Anliegen, Bedenken und Fragen im Zusammenhang mit der Grundsatzklärung werden vertraulich behandelt.

Jakob Becker GmbH & Co. KG  
Rechtsabteilung  
An der Heide 10  
67678 Mehlingen  
Telefon: +49 6303 804-0  
Fax: +49 6303 5666  
Mail: [info@jakob-becker.de](mailto:info@jakob-becker.de)